

# Was tut sich so beim Vernetzten Lernen

## – Neuigkeiten bei TeachCenter und Co.

Interview mit Martin Ebner, Leiter der Abteilung Vernetztes Lernen

**Seit nunmehr einem Jahr gibt es das TeachCenter – wie erfolgreich läuft das Projekt?**

Seit dem WS 2007/08 ist das TeachCenter in vollem Produktionsbetrieb – seit SS 2008 in vielen Lehrveranstaltungen voll integriert. Bis jetzt sind ca. 300LV darin umgesetzt, es sind somit praktisch alle Studenten registriert. In jedem Studium an der TU werden LVen im ersten Semester durch das TeachCenter unterstützt. Bemerkenswert ist, dass es bereits auf jeder Fakultät eingesetzt wird und das bei Lehrveranstaltungen mit bis zu 750 Teilnehmern.

Im Tagesdurchschnitt sind 60-100 User ständig gleichzeitig online, selbst am Wochenende und über die Nacht sinkt es nur geringfügig. Der tägliche Traffic beträgt zurzeit mehr als 6GB.

**Gibt es seit heuer besondere Entwicklungen und Neuerungen?**

Es wurde unter anderem eine „Freunde-Funktion“ – vergleichbar mit anderen Social Software Applikationen. Mit diesem Feature können sich die Benutzer des TeachCenters untereinander austauschen (Chat-Funktion, Mail), kommunizieren und sich auch über Drittanwendungen gezielt vernetzen. Die persönliche Seite wurde stark überarbeitet; so ist es jetzt möglich Blog-Einträge von den gängigen Anbietern auf der persönlichen Seite zusammen zu fassen, auch interessante Locations können markiert und kommentiert werden. Somit stellt die persönliche Seite im TeachCenter ein Portal dar welches vor allem für die Vernetzung innerhalb der TU genutzt werden soll. Jedoch dient sie nicht als Ersatz

für die Social-Networking-Plattformen.

Ein weiteres interessantes Feature ist das Portfolio. In diesem können alle Daten, die im Rahmen einer LV im TeachCenter zu den Lehrveranstaltungen produziert wurden, abgelegt werden, sie bleiben auch bestehen wenn der Zugang zu der LV verloren wird bzw. nicht mehr möglich ist. Einzige Einschränkung dabei ist dass bei Dateien, auf Grund des Urnehmerschutzes, nur ein Link hinterlegt wird.

Eine weitere Entwicklung auf Wunsch der Anwender ist das neu geschaffene Hilfesystem. Zu nahezu jedem Problem wird in diesem eine Hilfe mit entsprechender Beschreibung geboten. Diese wird auch ständig erweitert und ausgebaut.

**Das LearnLand wird ja auch von der Abteilung Vernetztes**

## Lernen betreut – hier wird sich ja auch in letzter Zeit einiges getan haben?

Eine der vor allem für mobile Benutzer wichtigsten Neuerungen ist die mobile Version, sie wurde speziell für die Benutzung auf mobilen Endgeräten entwickelt. Vor allem die Individualisierung wurde verbessert und ein besonderer Schwerpunkt darin gesetzt. So ist es jetzt möglich Fotos, Videos und Bookmarks nach den eigenen Vorstellungen abzulegen; sogar eine eigene individuelle Toolbar wurde gestaltet. Mittlerweile kann die persönliche Seite sogar schon soweit angepasst werden dass die Zugehörigkeit zur TU nicht mehr ersichtlich ist.

Die Entwicklungen sollen die Studierenden unterstützen in Ihren täglichen Lehr- und Lernprozessen – Feedback ist daher sehr wichtig und durchaus erwünscht ([tugtc@tugraz.at](mailto:tugtc@tugraz.at)) !

## Treten Schwierigkeiten bei der Benutzung des TeachCenters

## auf oder anders gefragt was sind die häufigsten Probleme?

Das Hauptproblem ist vor allem, dass oft Lehrveranstaltungen nicht sofort beim Einstieg angezeigt werden, auch ein Klick auf den Button „Aktualisieren“ welche die die Liste manuell aktualisiert und alle zugangsberechtigten Lehrveranstaltungen anzeigt führt zu keinem Ergebnis. Der Zugang zur Lehrveranstaltung wird nach wie vor verweigert. In diesem Fall sollte der/die Betroffene überprüfen ob er (oder sie) zur LV im TUG-Online überhaupt angemeldet ist (die Zugangsrechte gebunden). Ist dies der Fall hilft es oft einfach bis zum nächsten Tag zu warten da die Zugangsrechte täglich in der Nacht automatisch importiert werden. Sollte dies auch noch nicht helfen bitte einfach ein Mail an [tugtc@tugraz.at](mailto:tugtc@tugraz.at)

schreiben und wir werden uns es im Detail ansehen bzw. das Problem beheben.

Vereinzelt kommt es vor dass Probleme mit dem verwendeten Browser auftreten. Prinzipiell funktioniert das System mit allen Browsern die auch TUG-Online unterstützt werden. Support bieten wir derzeit für InternetExplorer ab Version 6 und Firefox ab V1.5 an, mit denen wir auch die einwandfreie Funktion garantieren. Andere Browser wie Safari und Opera funktionieren nach unseren Erfahrungen ebenso einwandfrei.

Wesentlich ist auch der Hinweis, dass unser Team so aufgestellt ist, dass bei allfälligen Problemen



**TU Graz TeachCenter**

Willkommen auf der Plattform zur Unterstützung digitaler Lehraktivitäten der Technischen Universität Graz!

Sie steht allen Lehrenden frei zur Verfügung, um Lehrinhalte anzubieten, mit Studenten in Kontakt zu treten oder auch abzugeben, Online-Tests und ähnliches durchzuführen. Durch ein reichhaltiges Angebot an digitaler Holdedaten wird es den Lehrenden ermöglicht, sein Lehrangebot zu erweitern oder auch anders zu gestalten.

Das TeachCenter soll als nützliche Ergänzung zum Präsenzunterricht dienen und eine weitere Möglichkeit darstellen, die Ausbildung der Studierenden zu verbessern.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die AG Virtuelles Lernen.

**Kontakt:**  
 AG Virtuelles Lernen  
 Steiergasse 10/1  
 8010 Graz  
 Tel. +43 (0) 873 8948  
 E-Mail: htu@tu-graz.at

**Links:**  
 IT (TU Graz)  
 IT-Service  
 E-Learning-Shop  
 AG Virtuelles Lernen  
 DGK1

**Alle Lehrveranstaltungen:**

- 3D-CAD Flächenkonstruktion in ...
- 3D-Konstruktion mit AutoCAD
- 3D-Modelling Systemen
- Advanced Geometrie
- Advanced Processing
- AK Architekturzeichne
- AK Didaktik der Informatik
- AK Kunst- und Kulturwissenschaften
- AK Mensch-Maschine Kommunikation
- AK Numerische Methoden in der Physik
- AK Wirtschaft- und Sozialwissenschaften
- AK Wirtschaft- und Sozialwissenschaften
- AK Wirtschaft
- AK Virtuelle Technologie in Kunst und Med.
- Allgemeine Materialkunde
- Analytische Mechanik (inkl. UE)
- Angewandte Elektrotechnik (424-857)
- Angewandte Informatik
- Anwendung von Betriebs- und Informationstechnik
- Anwendungssoftware für Fertigung
- Anzahlungssoftware und Programmier...

täglicher Support innerhalb von 24 Stunden garantiert werden kann.

### Was ist für die Zukunft alles geplant, in welche Richtung soll sich die Lernplattform entwickeln?

Wir möchten die Integration von Webdiensten noch verstärken und eine zentrale Vereinheitlichung der Inhalte schaffen. Weiters sind wir auch sehr bemüht

neue und innovative Elemente einzubauen. Es läuft z.B. gerade eine Diplomarbeit an der Abteilung über QR-Codes. Diese können per Handy eingescannt werden und verlinken dann auf verschiedene Inhalte. Man findet unter <http://qr.tugraz.at> mehr dazu.

Derzeit kooperieren mit uns mehr als 50% der Institute und setzen in etwa 10% der angebotenen

Lehrveranstaltungen um. Das Angebot soll auf jeden Fall weiter gesteigert werden und eine für die TU Graz zugeschnittene Lernplattform entstehen und sich entwickeln. Eine Erweiterung auf andere Universitäten ist im derzeitigen Entwicklungsplan nicht vorgesehen sondern es wird eine bestmögliche Anpassung an die TU Graz umgesetzt.

Wir freuen uns auch über Wünsche, Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Beschwerden. Hierzu steht sowohl eine Newsgroup ([tu-graz.vernetzteslernen](mailto:tu-graz.vernetzteslernen)), als auch der erwähnte Emailsupport ([tugtc@tugraz.at](mailto:tugtc@tugraz.at)) zur Verfügung. Weiters erreicht man die Abteilung unter <http://elearning.tugraz.at>

Das Interview führte: Gregor Brandweiner  
[gbrand@htu.tugraz.at](mailto:gbrand@htu.tugraz.at)

Martin Ebner  
[martin.ebner@TUGraz.at](mailto:martin.ebner@TUGraz.at)